KODAK EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC

Der KODAK EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC ist ein hochentwickeltes Digital-System für vollfarbige Bewegungsanalyse. Mit hochauflösender Bildaufzeichnung bis 1.000 Vollbilder pro Sekunde, einer Fülle von Steuer-, Überspielund Speichermöglichkeiten ist der EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC ein System erster Wahl. Von Sicherheitstests in der Automobilindustrie, Studien zur Flammund Flüssigkeitsanalyse, bis hin zur Bioforschung.



Der KODAK EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC unterstützt zahlreiche Computer-Schnittstellen. Er bietet damit sämtliche Möglichkeiten der Überspielung, Archivierung und Systemkontrolle.

Externe Daten lassen sich mit Hilfe des KODAK EKTAPRO Multi-Channel Data Link bildsynchron darstellen. Computer-Steuerung und Datenkommunikation können über Schnittstellen wie RS-232, RS-422, GPIB und SCSI realisiert werden. Zur digitalen Archivierung der Informationen kann auf Wunsch



ein Laufwerk für optische Speicherplatten integriert werden. Die Aufzeichnungen können aber auch auf einen Videorekorder überspielt werden.

Steuer- und Speicher-Optionen

Flexibel einsetzbare Trigger Möglichkeiten erlauben – wie bei jedem digitalen Motion Analyzer von Kodak – die zuverlässige Erfassung auch von unkontrollierten Ereignissen. Der KODAK EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC kann von praktisch jeder impulsgebenden Einheit angesteuert werden: zum Beispiel optisch, akustisch oder mechanisch.

Die Speicher-Optionen erlauben Aufzeichnungen von mehr als fünf Sekunden – bei maximaler Geschwindigkeit und Auflösung. Zudem kann der Prozessor-Speicher

- Hochauflösende Farb-Aufzeichnung
 Digital. CCD mit
 512 x 384 Pixel.
- Flexible Steuermöglichkeiten
 Die handliche Bedieneinheit
 dient zur Systemsteuerung.
 Datenübertragung bzw.
 Steuerung können auch über
 RS232-, RS-422-, GPIB- und
 SCSI-Schnittstellen erfolgen.
- Elektronischer Verschluß integriert
 Zuverlässige Elektronik ermöglicht eine Belichtungszeit (ohne Mechanik) bis zu 50 Mikrosekunden. So läßt sich Bewe-

gungsunschärfe vermeiden.

Speichermedium
 Auf Wunsch ist ein Laufwerk
 für optische Speicherplatten zur
 Archivierung und für den
 Datenaustausch erhältlich.
 Vorhandene HRC-Daten
 können zur späteren Analyse
 neu eingelesen werden.

in mehrere Segmente unterteilt werden. Aufzeichnungen verschiedener Ereignisse lassen sich so direkt nacheinander speichern. Optional lassen sich Daten im IRIG-Format in jeden Datenblock integrieren.

Farbe bringts

Der KODAK EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC ist für zahlreiche Anwendungen der farbigen Hochgeschwindigkeits-Bildaufzeichnung ideal. Die einzigartige Farbsensoren-Technologie von Kodak bietet ein Maximum an Auflösung und Bildqualität – ein neues, starkes Werkzeug im Bereich der vollfarbigen Bewegungsanalyse.



Der KODAK EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC besteht aus Kamera (links), Prozessor (hinten) und Handsteuerungs-Einheit (vorne).



ELECTRONIC VISION SYSTEMS

Technische Daten

KODAK EKTAPRO Motion Analyzer, Model 1000HRC Prozessor Hand-Steuereinheit LCD-Display zeigt den Status aller Systemfunktionen Aufzeichnungtechnik Farb-Digitalbilder werden im Dynamic Random Access Memory (DRAM) gespeichert Aufzeichnungsarten **Record:** Bildaufzeichnung stoppt automatisch, wenn Speicher voll ist **Record-Stop:** Kontinuierliche Bildaufzeichnung endet mit dem Druck auf die Stop-Taste. Die zuletzt aufgezeichneten Bilder bleiben erhalten, abhängig von der eingebauten Speicherkapazität. **Record-Trigger:** Kontinuierliche Bildaufzeichnung endet mit dem Empfang eines Trigger-Signals, zeichnet dann weiter auf, bis der Speicher voll ist. Der Trigger-Punkt wird vom Bediener festgelegt. Record-Retrigger: Wie Record-Trigger, geht jedoch automatisch wieder in Aufnahmebereitschaft. Für Serienaufnahmen. Record-on-command: Zeichnet Bilder immer dann in der gewählten Geschwindigkeit auf, wenn ein definiertes Signal anliegt. Kann zusammen mit allen anderen Aufzeichnungsarten genutzt werden. Externe Synchronisation: Zeichnet mit der durch ein externes Signal vorgegebenen Geschwindigkeit auf. Serien-Aufnahmen Durch Aufteilung des Speichers in Segmente Aufnahmegeschwindigkeit 250, 500 und 1.000 Vollbilder pro Sekunde Verschlußzeiten 50, 100 Mikrosekunden; 1, 2 oder 4 Millisekunden Bildspeicher Bis 5.456 Vollbilder. Internes Optical-Disk-Laufwerk optional Wiedergabe Von Einzelbild bis 960 Vollbilder/Sekunde; vorwärts oder rückwärts Wiedergabe-Auflösung 640 x 480 Pixel (VGA) X-Y-Koordinatensystem Einblendbares Fadenkreuz; kalibriertes Rechteck; Kreisgitter Video-Ausgang RGB digital (VGA), S-Video, FBAS (NTSC, PAL) Bildbegleitende Daten Datum, ID-Nummer, Aufzeichnungsgeschwindigkeit, Belichtungszeit, abgelaufene Zeit, Bildnummer, ROC Status, Trigger-Status, Farbtemperatur, Fadenkreuz-Position, Gitter-Parameter, Systemstatus-Meldungen. MCDL- und IRIG-Daten, sofern installiert Externe Signaleingänge TTL über BNC-Anschluß, Schließer, Signalspannung bis 30 V Externe Dateneingänge 2 analoge und 6 digitale Datensignale über KODAK Multi-Channel Data Link Als Option IRIG Time-Code Computer-Schnittstellen RS-232, RS-422, GPIB, SCSI Maße 28,7 x 44,7 x 36,3 cm Gewicht 16,8 kg Stromversorgung 110/220 V, 50/60 Hz, 700 VA Kamera Anschlüsse (Rückwand) Ausgang Video, Ausgang Stroboskop (Clock), Eingang externe Synchronisation Kontrollen (Rückwand) LED-Betriebsanzeige, Polaritäts-Umkehr der externen Synchronisation Sensor 512 x 384 Pixel Objektivanschluß C-Mount Stativanschluß 1/4-20 und 3/8-16 mit ANSI Standard-Lochaufnahme Verbindungs-Kabel Kamera-Prozessor-Kabel ca. 5 m; optional mit ca. 8 m oder ca. 17 m Länge Maße 20,3 x 13,2 x 39,1 cm



Gewicht

Stromversorgung

Umgebungsbedingungen

7,7 kg

Über Kabel vom Prozessor

0° C bis 45° C, keine Kondensation